

Veranstaltung, Film Diskussion

25. 9. 2009 18:30

UniZH Rämistrasse 71

Raum KO2-F-150



AktivistInnen der Studierendengewerkschaft SEPC aus Barcelona berichten über ihren erfolgreichen Widerstand gegen die Bolognareform: Mit Referenden, Streiks, Unibesetzungen und sogar einem Hungerstreik erreichten sie an verschiedenen Fakultäten ein Bologna-Moratorium. Zudem diskutieren wir die Umsetzung der Bolognareform an unserer Uni und fragen: Können auch wir uns gegen studierendenfeindliche Reformen wehren?

kontakt: univonunten@gmx.ch



Internationaler Workshop Studierendenproteste

Für unipolitisch Aktive und solche, die es werden wollen,
finden am Nachmittag des 25.9.2009 Workshops mit
internationaler Beteiligung statt.

Themen:

*Studierendenproteste in Frankreich:

Streiksemester 2009: Stärken und Schwächen der Bewegung an
den französischen Universitäten. Beteiligte berichten.

*"Ob und wie man skandalöse Redner Verhindern darf"-
UvU bilanziert ihre Kampagne „Gegen den Zyklus des
Grauens“ und gibt Tipps für NachahmerInnen.

*Öffentlichkeits-(wirksame)Arbeit

Wie verkaufen wir uns den Medien ohne uns zu verkaufen?
Was für Möglichkeiten haben wir auf unsere Anliegen
aufmerksam zu machen?

*Gemeinsam gegen Bildungsabbau: Schweizweite und
internationale Vernetzung sowie künftige Aktionen.

Treffpunkt 14:00
Hauptgebäude Uni ZH
Rämistr. 71
Raum Oase KO2-G-289

kontakt: univonunten@gmx.ch

